

Lüfter anlaufen bei der Rx 580 abstellen

Beitrag von „Cupra“ vom 5. April 2021, 10:57

Hallo

Ich habe an meiner Rx580 2 Monitore dran über Mini DP und brauche den Rechner nur für Office arbeiten.

Es wird also nicht mit gespielt, jetzt ist es leider immer noch so das die Lüfter alle 2 min angehen um die Karte von vermutlich 55 grad auf 50 grad runter zu kühlen.

Ich habe hier schon im Forum mehrere Beiträge gelesen aber noch keine Lösung für mich gefunden.

Wie habt hier das Problem gelöst.

Danke

Beitrag von „gllark“ vom 5. April 2021, 11:18

Ich hatte bei meiner RX580 das Problem, dass die Lüfter kurze Zeit aufheulten, nach dem Aufwachen aus dem Sleep bei Mojave und anfangs bei Catalina. Nach dem Umstieg von Clover auf OpenCore war das Problem weg. Aus deiner Signatur geht leider nicht hervor womit du arbeitest.

Beitrag von „Cupra“ vom 5. April 2021, 11:21

Ich arbeite noch mit Clover.

Meinst du das wäre die Lösung für das Probleme.

Wenn ja dann muss ich wohl doch auf OC wechseln.

Beitrag von „gllark“ vom 5. April 2021, 11:23

Ich kann leider nur für mich sprechen, aber bei mir war es ab OC weg.

Edit: Vielleicht hilft es ja schon einfach nur Clover upzudaten:

[\[GUIDE\] Clover updaten \(ab v5123\) inkl. OpenRuntime und Quirks \(UEFI only\)](#)

Beitrag von „Cupra“ vom 5. April 2021, 11:44

bei Clover bin ich Tatsache noch auf Version 5108.

Habe nur angst das der Rechner nach dem Update nicht mehr richtig läuft.

Beitrag von „gllark“ vom 5. April 2021, 11:46

Die Angst sollte leicht zu nehmen sein. Ziehe dir deine EFI auf einen Bootstick, bevor du sie veränderst. Dann bist du safe, falls irgendwas schief läuft, denn du kannst immer wieder vom Stick booten.

Beitrag von „Cupra“ vom 5. April 2021, 11:47

Vielen Dank ich werde mich da mal einlesen. Das Wetter würde ja passen.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 5. April 2021, 11:48

Für das Board gibt es doch schon eine OC EFI... [Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung - Anleitungen und Builds - Hackintosh-Forum - Deine Anlaufstelle für Hackintosh & mehr... \(hackintosh-forum.de\)](#)

Beitrag von „gllark“ vom 5. April 2021, 11:57

Die EFI von [JimSalabim](#) ist absolut großartig, dennoch würde ich als Anfänger nicht mit einer fertigen EFI mit OpenCore beginnen. Man versteht m.E. Null dabei. Aber als Hilfe zusätzlich zum Dortania Guide natürlich sicher hilfreich.

<https://dortania.github.io/OpenCore-Install-Guide/>

Beitrag von „Cupra“ vom 5. April 2021, 14:07

Ich habe mich auch als Neuanfänger absolut an die vorgehensweise von [JimSalabim](#) gehalten.

Es ist eine tolle Leistung wie er das alles unterstützt. deswegen auch fast die selben Komponenten wie bei Ihm.

Wie gesagt ich werde mich die Tage mal an das OC ran machen.

Vielen Dank

Beitrag von „mitchde“ vom 5. April 2021, 14:55

ABER: Dein Lüfterhochlaufen - im Normalbetrieb, nicht beim Starten! - durch die Temp wird NICHT durch den bootloader beeinflusst!!!

Sprich, OC löst das "Problem" nicht. Die Lüfterkurve (Fan aus unter 50 Grad, startet bei 50 Grad,...) ist im Kartenbios fest eingestellt.

Das was der andere meint, ist das kurze hochdrehen der Lüfter beim Kaltstart / Aufwachen, was je nach Speed beim Booten entweder ganz wegfällt oder kurz bleibt.

OC ansehen, sich einarbeiten schadet NIE 😊 Aber wird dein Problem nicht lösen.

Unter OS X gibts leider kein Tool um die Lüfterkurve zu verändern.

Was du machen kannst ist zB. die Gehäuse Durchlüftung zu verbessern, sodass du ein paar Grad weniger Temp im Gehäuse hast was evtl. reicht, dass im Desktopbetrieb er Kartenfan ausbleibt.

Falls die bisher eher schlecht ist, freuen sich auch SSD, HDs etc über paar Grad weniger im Gehäuse.

Beitrag von „LetsGo“ vom 5. April 2021, 15:29

[Cupra](#)

Könntest du mal dein VBIOS mit GPU-Z speichern und die ROM hier hochladen? Eventuell läßt sich was mit PowerPlayTables machen.

Hier mal ein Link zu einem Reddit Thread wegen dem Problem mit dem Lüfter anlaufen und ausschalten. https://www.reddit.com/r/hacki...e=embedly&utm_term=hs2hr1

Beitrag von „Cupra“ vom 5. April 2021, 17:01

Also das Hochdrehen der Lüfter beim start habe ich nicht. Es ist Tatsache nur im ganz normalen Betrieb.

Unter Windows zum Beispiel ist die Karte garnicht zuhören.

Unter SMC Fancontrol wird mir eine Temp von 35 C angezeigt weiß aber nicht ob das Gehäuse oder CPU ist. Für die CPU wäre es sicher zu gering, also doch eher Gehäuse.

Das Bios und GPU Z schau ich mir mal an

Beitrag von „LetsGo“ vom 5. April 2021, 17:32

Wie du geschrieben hast hängt das damit zusammen, das sich die Lüfter bei einer bestimmten Temperatur einschalten und darunter wieder komplett ausschalten (FAN Stop). Und das bei ca. 50°C GPU Temp.. Das kannst du damit umgehen, indem du die Lüfter auch im unteren Temperaturbereich mit ca. 15-20% FAN Speed drehen läßt. Und das wird in MacOS mittels DeviceProperties injected. Am VBIOS deiner Karte wird absolut nichts verändert bzw. es wird kein VBIOS geflashed.

Um welche RX 580 handelt es sich genau?

Beitrag von „Cupra“ vom 5. April 2021, 17:50

Es ist eine Asus Radeon RX 580 8 GB

Anzeige unter Hardware

Radeon RX 580:

Chipsatz-Modell: Radeon RX 580

Typ: GPU

Bus: PCIe

PCIe-Lane-Breite: x8

VRAM (gesamt): 8 GB

Hersteller: AMD (0x1002)

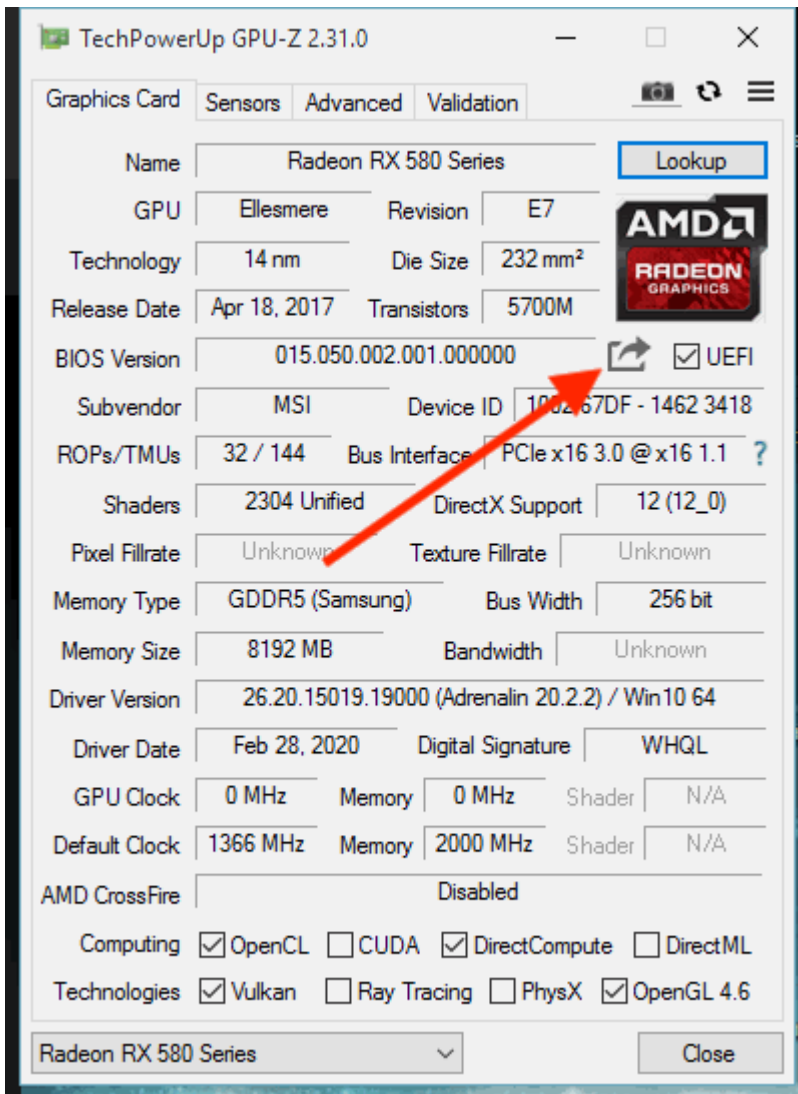
Geräte-ID: 0x67df

Versions-ID: 0x00e7

Metal: Unterstützt, Funktionsset macOS GPUFamily2 v1

Beitrag von „LetsGo“ vom 5. April 2021, 18:12

Kannst du dein VBIOS hier hochladen? Im Bild siehst du, wie du deine rom Datei mittels GPU-Z speicherst.



Beitrag von „Heiko77“ vom 5. April 2021, 18:18

Das Problem hatte ich auch schon einmal.

Einfache Lösung:

MSI Afterburner unter Windows installieren

Lüfter konfigurieren, beim starten anwenden aktivieren

Neustart in macOS und alles ist ruhig

Beitrag von „Cupra“ vom 5. April 2021, 18:23

Da ist die Datei.

Das mit dem MSI Afterburner probier ich gleich mal aus.

Vielen Dank schon mal

Afterburner ausprobiert und leider kein Einfluss auf Mac OS. Könntest du Heiko77 mir deine Einstellungen zeigen.

Ich habe die Lüfter kurve erst ab 65 grad ansteigen lassen aber wie gesagt hat kein Einfluss.

Was ich gesehen habe ist, das wenn ich direkt von Catalina komme und in Windows starte die Karte mit 45 Grad ankommt und relativ schnell auf 35 grad sinkt.

Eventuell hilft das etwas weiter.

Beitrag von „Heiko77“ vom 5. April 2021, 19:45

Hm das ist seltsam.

hat bei mir einwandfrei funktioniert. Habe allerdings eine XFX Karte. Ansonsten mal probieren in der config die Einstellungen vorzunehmen

Beitrag von „LetsGo“ vom 5. April 2021, 20:20

[Cupra](#)

Scheint auch so, als ob deine Karte unter MacOS heißer wird als unter WIN. Ist es dir nicht möglich mit z.B HWMonitorSMC2 die Temperaturen deiner Karte auszulesen?

<https://github.com/CloverHackyColor/HWMonitorSMC2>

Alternativ gäbe es auch das hier: <https://github.com/exelban/stats>

Beitrag von „Gordon-1979“ vom 5. April 2021, 20:39

Zur not hier:

<https://www.igorslab.de/red-bi...bertakten-navi-unlimited/>

Beitrag von „LetsGo“ vom 5. April 2021, 22:16

[Cupra](#)

Ich denke mal der Grund für dein Lüfterproblem besteht darin, dass die Karte unter MacOS etwas heißer läuft als unter WIN. Und wie im Bild ersichtlich ist bei dir Zero FAN Mode enabled und schaltet bei 55°C ein, sowie bei 50°C wieder aus. Du wirst dich halt oft in diesem Temperaturbereich bewegen und daher kommt dann das lästige Lüfter Hochdrehen und wieder Abschalten. Dann dreht er bei 55°C kurzzeitig hoch bis er wieder die 50°C erreicht und die Lüfter stoppen.



Beitrag von „mitchde“ vom 5. April 2021, 22:26

Genau so ist das.

Mir ist aber nicht bekannt das man untrer OS X was per Powertable oder sonstigen injects daran ändern kann.

Beitrag von „LetsGo“ vom 5. April 2021, 22:29

Sollte funktionieren. Ich habe bei meiner RX550 mittels SoftPowerPlayTables Injection einige

Werte geändert. Aber das Lüfterproblem habe ich halt nicht weil bei mir der Lüfter immer mit einer Mindestdrehzahl dreht.

Folgendes kann auf eigene Verantwortung versucht werden!!!!

Hier mal eine Anleitung (RX 580), wie man Powerplay Tables injected: WIN und folgende Tools werden benötigt:

- [ATOMBiosReader](#)
- [PolarisBiosEditor](#) und/oder [RedBiosEditor](#)
- HexEditor z.B: [HxD](#)

1. Das VBIOS der Grafikkarte mittels GPU-Z speichern. In diesem Fall erhalten wir eine Datei Namens Ellesmere.rom



2. gespeichertes VBIOS (z.B: Ellesmere.rom) mit ATOMBiosReader öffnen. Das erzeugt eine Textdatei im Ordner des VBIOS. Diese Textdatei beinhaltet unter Anderem die Zeile PowerPlayInfo. Uns interessieren hier die Spalten bytes (9bb6) und data (0341)!

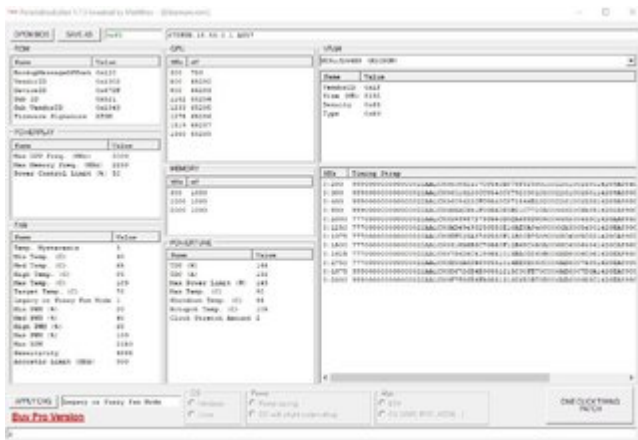
```

Data Tables:
0000: - (UtilityPipeLine)
0001: - (MultimediaCapabilityInfo)
0002: - (MultimediaConfigInfo)
0003: 9850 Len 00e4 Rev 01:02 (StandardVESA_Timing)
0004: 9934 Len 006c Rev 02:02 (FirmwareInfo)
0005: 99a0 Len 0034 Rev 02:01 (DAC_Info)
0006: 99d4 Len 004e Rev 01:03 (LVDS_Info)
0007: - (TMDS_Info)
0008: aa0a Len 0038 Rev 02:01 (AnalogTV_Info)
0009: - (SupportedDevicesInfo)
000a: 9a22 Len 00dc Rev 01:01 (GPIO_I2C_Info)
000b: 9afe Len 000c Rev 01:05 (VRAM_UsageByFirmware)
000c: 9b0a Len 0020 Rev 01:01 (GPIO_Pin_LUT)
000d: 9b2a Len 0074 Rev 01:01 (VESA_ToInternalModeLUT)
000e: 9b9e Len 0018 Rev 02:03 (ComponentVideoInfo)
000f: 9c0e Len 03a1 Rev 07:01 (PowerPlayInfo)
0010: - (CompassionateData)
0011: a9f2 Len 0018 Rev 02:01 (SaveRestoreInfo/DispDevicePriorityInfo)
0012: - (PLL_SS_Info/SS_Info)
0013: 9ef8 Len 0005 Rev 01:01 (OemInfo)
0014: - (XTMDS_Info)
0015: - (Mc1kSS_Info)
0016: 9efe Len 015e Rev 01:03 (Object_Info/Object_Header)
0017: a330 Len 007d Rev 01:01 (IndirectIOAccess)

```

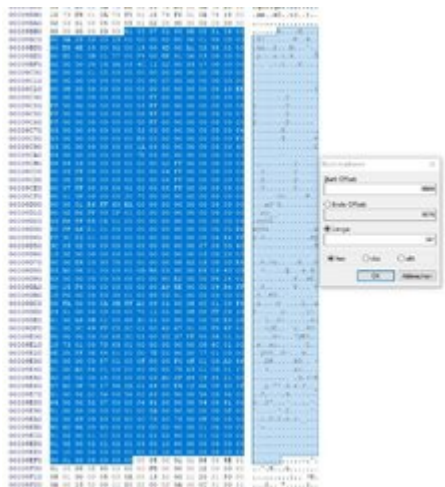
3. Ellesmere.rom mit einem BiosEditor deiner Wahl öffnen und entsprechende Veränderungen vornehmen. Das editierte VBIOS z.B als Ellesmere_edited.rom speichern. Die originale Datei würde ich immer unverändert lassen.

Bsp. für Veränderungen: Zero Fan Enable ausschalten, Legacy or Fuzzy Fan Mode ausschalten (wird anscheinend manchmal benötigt damit unter MacOS Änderungen der Lüftersteuerung übernommen werden), Max. GPU frequenz, Undervolting, Min. FAN Speed....





4. Ellesmere_edited.rom mit HxD öffnen. Rechtsklick/Block auswählen. Unter Start-Offset tragen wir 9bb6 ein und unter Länge 0341. Dann erhalten wir Folgendes.



5. Mit Rechtsklick im blau markierten Bereich können wir diesen Block kopieren und in einen editor einfügen. Das Ganze dann einfach als Textdatei abspeichern.

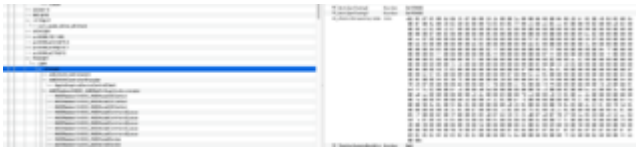


6. MacOS starten. Den PCI Pfad deiner GPU herausfinden (z.B: Hackintool, gfxutil). Die config.plist öffnen und unter DeviceProperties/Add den PCI Pfad einfügen. Als Key fügen wir nun `PP_PhmsSoftPowerPlayTable` (möglicherweise wird stattdessen `PP,PP_PhmsSoftPowerPlayTable` benötigt) ein, `Type=Data` und unter `Value` kopieren wir den Inhalt von unserer Textdatei.

Folgende Bilder sind jetzt von meiner RX550 statt einer RX580!

DeviceProperties	Dictionary	2 key/value pairs
Add	Dictionary	1 key/value pair
PciRoot(0x0)/Pci(0x1,0x0)/Pci(0x0,0x0)	Dictionary	5 key/value pairs
AAPIC_slot_name	String	Internal@0,1,0/0,0
device_type	String	VGA compatible controller
hda-gfx	String	onboard-2
model	String	Baffin [Radeon RX 550 640SP / RX 560/560X]
PP_PhmSoftPowerPlayTable	Data	<00007071 04000015 07000019 2000011A 00000001 00000010 BFC0004D 0000004E 000F0040 00690020 0200007D 01030177 00C10048 01CE0020 00990020 00E00020 0000

Bei einem Blick in den IORegistryExplorer sollte das dann so aussehen:



Zum Schluss noch Verweise zu Forenseiten mit nützlichen Tipps zu Modifikationen, aus denen ich diese Infos zusammengesammelt habe:

https://www.reddit.com/r/hacki...e=embedly&utm_term=hs2hr1

https://old.reddit.com/r/hacki...580_etc_custom_powerplay/

Zwar ist hier der ganze Thread interessant, aber die Infos zu PowerTables Injection befinden sich auf den letzten beiden Seiten:

<https://forums.macrumors.com/t...-8gb-vbios-study.2133607/>

Man kommt aber auch über den ersten Link zu den beiden Anderen, da der Ersteller ebenfalls auf Diese verweist!

Beitrag von „G.com“ vom 6. April 2021, 09:00

Also, kurz. Bei mir hat es geholfen den SMBus per SSDT zu injecten, dabei gerät MCHC zu

inkludieren und das PM sauber aufzustellen. Seitdem keine Lüfterjauletei mehr. Ich vermute dein PM ist nicht ok. Was sagt denn Intel Power Gadget? steppt dein Prozessor?

Beitrag von „Cupra“ vom 6. April 2021, 10:50

Riesigen Dank schon mal an alle, Ich bin nur schon auf Arbeit und kann erst später wieder an den Rechner.

Bin schon gespannt ob ich das hinbekomme.

Beitrag von „LetsGo“ vom 6. April 2021, 16:35

[Cupra](#)

An deiner Stelle würde ich so vorgehen.

Zuerst würde ich mal die Wärmeleitpaste der GPU bzw. weitere Verschmutzungen (Airflow) in deinem System ausschließen. Sollte eigentlich passen, da die Temps. unter Win in Ordnung sind, aber es schadet nicht.

1) Da [JimSalabim](#) das selbe Mainboard wie du hast, würde ich an deiner Stelle auf Opencore umsteigen (denke ist zukunftssicherer). Da er eine geniale Anleitung geschrieben hat, sollte das eigentlich nicht zu schwer sein. Außerdem ist Opencore einfach besser dokumentiert und daher für zukünftige Updates wahrscheinlich leichter zu handhaben.

2) Eventuell tauchen diese hohen Temperaturdifferenzen zwischen Windows und MacOS dann gar nicht mehr auf. Dann kannst du dir weitere Schritte sparen.

3) Falls das Temperaturproblem weiterhin besteht (egal ob Clover oder OC), hänge ich dir zwei

Textdateien an, mit denen du den ZeroFan Mode deaktivieren können solltest. Sprich, du musst nur noch den Punkt 6 in meinem Guide ausführen. Dann sollte der Lüfter immer mit mindestens 20% RPM drehen. Teste zuerst die ZeroFan_disable.txt. Tritt keine Veränderung ein (Lüfter gehen noch immer in ZeroFan Mode), solltest du erst ZeroFan_FuzzyMode_disable.txt testen.

- ZeroFan_disable.txt (In dieser Datei habe ich nur den ZeroFanMode deaktiviert, rot markierten Byte von 01 auf 00 gesetzt)

```

00009E10 18 73 01 00 78 63 01 00 00 00 00 00 08 4C 01 00  ...s..xc.....L..
00009E20 0E 05 FF 38 44 01 00 D0 7E 01 00 00 77 01 00 00  ..ÿ8D..Ð~...w...
00009E30 00 00 00 C0 57 01 00 0F 00 00 F0 4F 01 00 A0 86  ...ÄW.....ðO.. †
00009E40 01 00 A0 86 01 00 00 00 00 00 78 63 01 00 01 17  .. †.....xc...
00009E50 00 00 02 00 18 00 00 09 03 A0 0F 64 19 34 21 D0  ....d.4!Ð
00009E60 07 A0 0F 70 17 94 2A 01 64 00 E4 12 66 08 90 5F  ..p."*.d.ä.f..
00009E70 01 00 46 2C 96 00 96 00 64 00 96 00 96 00 96 00  ..F,-.-.d.-.-.-
00009E80 64 00 00 32 37 00 00 04 91 00 00 00 84 00 91 00  d.,27...'\.....\
00009E90 91 00 00 00 00 00 91 00 5A 00 00 00 00 00 5E 00  \.....\Z.....^
00009EA0 02 00 69 00 50 00 50 00 73 00 73 00 5F 00 00 00  ..i.P.P.s.s._...

```

- ZeroFan_FuzzyMode_disable.txt (hier habe ich zusätzlich den FuzzyFanMode auf Legacy gesetzt, den zweiten gelb markierten Byte von 01 auf 00 gesetzt)

```

00009E20 0E 05 FF 38 44 01 00 D0 7E 01 00 00 77 01 00 00  ..ÿ8D..Ð~...w...
00009E30 00 00 00 C0 57 01 00 0F 00 00 F0 4F 01 00 A0 86  ...ÄW.....ðO.. †
00009E40 01 00 A0 86 01 00 00 00 00 00 78 63 01 00 01 17  .. †.....xc...
00009E50 00 00 02 00 18 00 00 09 03 A0 0F 64 19 34 21 D0  ....d.4!Ð
00009E60 07 A0 0F 70 17 94 2A 00 64 00 E4 12 66 08 90 5F  ..p."*.d.ä.f..
00009E70 01 00 46 2C 96 00 96 00 64 00 96 00 96 00 96 00  ..F,-.-.d.-.-.-
00009E80 64 00 00 32 37 00 00 04 91 00 00 00 84 00 91 00  d.,27...'\.....\
00009E90 91 00 00 00 00 00 91 00 5A 00 00 00 00 00 5E 00  \.....\Z.....^
00009EA0 02 00 69 00 50 00 50 00 73 00 73 00 5F 00 00 00  ..i.P.P.s.s._...

```

Einbindung unter Clover siehe: https://old.reddit.com/r/hacki...580_etc_custom_powerplay/

folgendes Bild ist aus dem Link:

Run hackintool, go to PCIe section, find your card from "device name" column, save device path [mine was
`PciRoot(0x0)/Pci(0x1,0x0)/Pci(0x0,0x0)]`

Open your config.plist with clover configurator.

Go to Devices section

Select Properties button (on the right of Arbitrary on the lower part of the window)

Press + on Devices and add device path from hackintool

Press + on the right to add a Properties key and add:

```
PP_PhMSoftPowerPlayTable
```

and in properties value add the number you saved from the hex editor.

Beitrag von „Cupra“ vom 6. April 2021, 16:49

Ich habe mir vorhin extra noch ein USB stick geholt. Denn ich denke auch bevor ich den Aufwand betreibe , dann möchte ich schon gern auf OC und BigSure sein.

Aber vielen dank LetsGo für deine Hilfe.

Beitrag von „LetsGo“ vom 6. April 2021, 16:59

Würde das genauso machen. Den Dortania (OC) Guide kennst du wahrscheinlich eh. Falls nicht: <https://dortania.github.io/>

Ganz vergessen. Der Link zu Z390 Designare Build: [Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung](#)

Gutes Gelingen!

Beitrag von „Cupra“ vom 6. April 2021, 22:00

Hallo Ich nochmal

Bin jetzt mit OC auf Big Sur aber immer noch der gleiche Effekt .

werde es morgen mal mit euren Tips versuchen.

Für heute bin ich durch.

Beitrag von „LetsGo“ vom 6. April 2021, 22:39

Sind die Temperaturen besser, wenn du nur einen Monitor angeschlossen hast?

Beitrag von „Cupra“ vom 7. April 2021, 09:50

Guten Morgen , wenn ich nur einen Monitor dran habe ist natürlich alles ruhig.

Dann bleiben die Lüfter komplett aus

Beitrag von „LetsGo“ vom 7. April 2021, 13:26

Bei mir hat die Karte unter MacOS laut VirtualSMC auch eine höhere Leistungsaufnahme als unter Win10 (9W vs. 25W) und ist damit auch geringfügig wärmer. Gut möglich, dass das an den Mac Treibern liegt. Sollen ja nicht die Besten sein.

Eventuell kannst du noch deine VRAM Taktrate vergleichen. Bei AMD steht sie bei mir immer auf Anschag, und das liegt an den verschiedenen Monitoren. D.h. Bei mir taktet der VRAM mit einem Monitor auf 300Mhz runter, während er bei Dual-Monitor immer auf 1500 MHz stehen bleibt. Ist aber ganz normal bei verschiedenen Monitoren, soll aber manchmal nicht der Fall

sein wenn man zwei identische Monitore betreibt. Falls bei dir (da du anscheinend 2 gleiche Monitore nutzt) die VRAM Taktrate unter WIN niedriger ist als unter MacOS, kannst du ja mal in den Monitoreinstellungen nachsehen, ob die Monitore mit gleicher Bildwiederholungsfrequenz und Auflösung laufen und etwas rumprobieren.

Ansonsten scheint es laut Internet recht gängig zu sein, dass die RX 580 um die 50°C-55°C erreicht und damit genau in den FAN AN/AUS Bereich liegt und somit dieses Lüfter Aufheulen verursacht.

Beitrag von „Gordon-1979“ vom 7. April 2021, 14:32

@[LetsGo](#) du hast aber mit Windows und MacOS gleichzeitig gearbeitet?

Vor allem interessant, das man den Zero Fan Mist über MacOS deaktivieren kann.

Denn der Zero Fan Mist fördert auch die Alterung der VRAM und VRM.

Wenn ich wieder meine Ersatz-CPU (FX8320) nutzen kann, dann werde ich das auch testen.

Meine MAC-CPU (FX8350) ist gestern verstorben. 😭

Beitrag von „LetsGo“ vom 7. April 2021, 14:59

[Gordon-1979](#)

Ich habe bei meiner RX550 keinen Zero FAN Mode. Meine Karte dreht immer mit mindestens 19%. Aber ich habe mittels PowerTable Injection den maximalen GPU Takt gesenkt, die Taktsprünge angepasst sowie die Karte etwas undervolted. Und bei meiner Internetsuche habe ich dann eben auch gesehen, dass man den ZERO Fan Mode deaktivieren kann. Scheint ja bei manchen Karten ein lästiges Problem zu sein.

Beitrag von „ResEdit“ vom 7. April 2021, 15:12

Ich hatte besagtes Problem auch (mit 2 Displays) und bin verzweifelt. Dann habe ich mit einem Streifen Tesafilm jeweils ein Rotorblatt je Lüfter am Gehäuse fixiert.

Natürlich war es danach mucksmäuschenstill. Mit einem Infrarot Temperaturmessgerät (das sind die in Pistolenform) habe ich ständig nachgemessen und im normalen Betrieb pendelte sich die Temperatur bei einigen Bausteinen auf der Karte bei 65 bis 68 °C ein. Kein Gaming, nur Office, DTP und Browser, selbst ein 4K Filmchen brachte da keine Unruhe rein.

Das Setup hatte ich mehrere Monate im Einsatz und nie gab es ein Problem. Im Herbst 2020 kam der Junior aus der Ausbildung zurück und ich habe ihm die Karte zum Zocken vermacht. Die läuft also jetzt (natürlich ohne die Tesastreifen) 9 bis 15 Stunden unter Windows mit den aktuell angesagten Spielen durch und zeigt keinerlei Aussetzer.

Ich weiss, der 1. April ist vorbei. Es hat tatsächlich ohne Schadenfolge funktioniert!

Beitrag von „LetsGo“ vom 7. April 2021, 15:17

[ResEdit](#)

Da scheint mir die Deaktivierung des Zero Fan Mode doch die elegantere Lösung :). Alternativ könnte man ja auch die Ein/Ausschalttemperatur des Zero Fan Mode verändern, so das man sich außerhalb des Temperaturfensters bewegt.

Beitrag von „Cupra“ vom 7. April 2021, 15:35

Ich habe jetzt kein Tesa genommen, sondern einfach die Lüfter an das Board geklemmt und da laufen sie jetzt auch mit 300 Umdrehungen mit.

Ich muss mich da leider erst reinfummeln in die tolle Beschreibung von LetsGo.

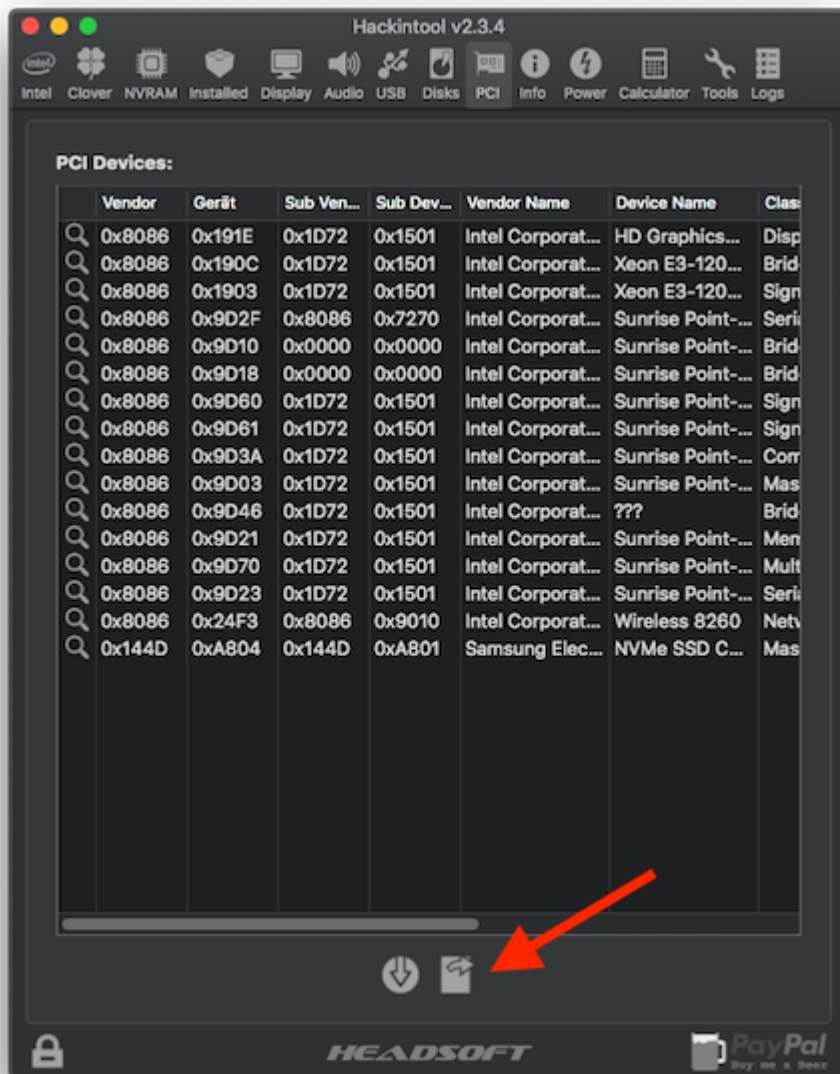
und dann eben den Zero Fan modus ausschalten. Momentan finde ich nichtmal den PCI Pfad der Karte, da ich die Tools nicht geladen bekomme.

Beitrag von „LetsGo“ vom 7. April 2021, 15:47

[Cupra](#)

Im Hackintool findest du unter dem PCIe Reiter einen Export Button am unteren Bildschirmrand. Der erzeugt 4 Dateien auf dem Schreibtisch. Unter anderem auch eine pcidevices.plist. Darin sind deine ganzen PCI Geräte samt PCI Pfad aufgelistet (auch deine GPU).

Das Bild habe ich nur schnell aus dem Internet heruntergeladen. Sieht aber bei neueren Versionen von Hackintool ziemlich gleich aus.



Dann kannst du einfach mit Copy/Paste die GPU in deine config.plist unter DeviceProperties/Add einfügen und danach die Daten aus meiner txt rein kopieren.

PS: Wenn du möchtest, kann ich das auch für dich machen. Müsstest halt nur deine config.plist + die besagte pcidevices.plist hier hochladen. Muss jetzt aber weg, könnte das aber später dann erledigen.

Beitrag von „Cupra“ vom 7. April 2021, 17:08

Das ist genial von dir.

Nur mal kurz zu meiner jetzigen config.

Lüfter Anschluss von der RX 580 getrennt und auf den Fan pump Anschluss vom Board gesteckt.

Über Bios den Anschluss konfiguriert in Lüfterkurve manuell und die Temp Sensoren von der PCIE x 16 genommen.

Wäre das nicht die elegantere Lösung ?

Hätte den Vorteil das ich die Lüfter der 580 komplett frei einstellen kann.

Oder habe ich da einen Denk Fehler.

Auf jedenfalls laufen die Lüfter jetzt bei 350 Umdrehungen und sind nicht mehr hörbar.

Beitrag von „LetsGo“ vom 7. April 2021, 19:01

[Cupra](#)

Ich würde dann halt an deiner Stelle einen GPU Stresstest machen, ob die Lüfterkurve so passt. Falls du unter WIN auch Spiele spielst, musst halt aufpassen, dass die Karte nicht zu heiß wird. Außerdem entfällt unter WIN das Anpassen der Lüfterkurve mit z.B MSI Afterburner oder Wattman.

Aber ob dein Weg irgendeine großen Vor- bzw. Nachteile hat kann ich leider nicht beantworten. Zumindest möchte ich dir diesbezüglich keine falschen Infos geben.

Beitrag von „Cupra“ vom 7. April 2021, 19:57

Ich werde es mal versuchen mit dem Stress Test. ansonsten würde ich gern auf deine Hilfe zurück kommen.

Vielen Dank schon mal

Beitrag von „Gordon-1979“ vom 1. Mai 2021, 12:00

@[LetsGo](#) habe deine Anleitung befolgt. Zero Fan ist aus, endlich.

Danke noch mal.

Denn die GPU sollte nicht zu warm werden, da Grafikkarte das Gold von Heute sind.